

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2024

Nr. 129

ausgegeben am 28. März 2024

Verordnung vom 26. März 2024 über die Mindestbesteuerung grosser Unternehm- ensgruppen (GloBE-Verordnung)

Aufgrund von Art. 13 Abs. 3, Art. 28 und 30 des Gesetzes vom 10. November 2023 über die Mindestbesteuerung grosser Unternehmensgruppen (GloBE-Gesetz), LGBL 2023 Nr. 484, verordnet die Regierung:

Art. 1

Gegenstand

Diese Verordnung regelt in Ausführung des GloBE-Gesetzes das Nähere über:

- a) den GloBE-Kommentar und die Administrativen Leitlinien zur Auslegung der GloBE-Mustervorschriften;
- b) die vereinfachte Ermittlung der Ergänzungssteuern;
- c) die Anerkennung ausländischer Ergänzungssteuern;
- d) die Steuererklärung für die Erhebung der liechtensteinischen Ergänzungssteuer und der IIR-Ergänzungssteuer;
- e) die GloBE-Erklärung.¹

Art. 2

GloBE-Kommentar und Administrative Leitlinien zu den GloBE-Mustervorschriften

Die GloBE-Mustervorschriften, die nach Art. 2 Abs. 1 des GloBE-Gesetzes Anwendung finden, sind auszulegen nach Massgabe:

- a) des GloBE-Kommentars ("Commentary to the Global Anti-Base Erosion Model Rules (Pillar Two)"²); und
- b) der Administrativen Leitlinien zu den GloBE-Mustervorschriften ("Tax Challenges Arising from the Digitalisation of the Economy - Administrative Guidance on the Global Anti-Base Erosion Model Rules (Pillar Two)"³).

Art. 3

Vereinfachte Ermittlung der Ergänzungssteuern

1) Die Ermittlung der Ergänzungssteuern kann vereinfacht erfolgen (Art. 28 GloBE-Gesetz) nach Massgabe der folgenden in den Safe-Harbour- und Straferleichterungsregelungen ("Safe Harbours and Penalty Relief: Global Anti-Base Erosion Rules (Pillar Two)"⁴) enthaltenen Regelungen:

- a) "Transitional CbCR Safe Harbour"-Regelungen; und
- b) "Permanent Safe Harbour"-Regelungen.

2) Die "Transitional CbCR Safe Harbour"-Regelungen nach Abs. 1 Bst. a finden ausschliesslich für Steuerjahre Anwendung, die am oder vor dem 31. Dezember 2026 beginnen; sie finden keine Anwendung für Steuerjahre, die nach dem 30. Juni 2028 enden.

Art. 4

Anerkennung ausländischer Ergänzungssteuern

Bei der Berechnung der IIR-Ergänzungssteuer nach Art. 8 des GloBE-Gesetzes werden ausländische Ergänzungssteuern als gleichwertig berücksichtigt, soweit sie vom zuständigen Gremium der OECD als gleichwertig anerkannt worden sind.

Art. 5

Steuererklärung für die Erhebung der liechtensteinischen Ergänzungssteuer und der IIR-Ergänzungssteuer

1) Die Steuererklärung für die Erhebung der liechtensteinischen Ergänzungssteuer und der IIR-Ergänzungssteuer (Art. 13 Abs. 1 Bst. a und b GloBE-Gesetz) ist nach den Vorgaben der Steuerverwaltung einzureichen. Die Beilagen zur Steuererklärung und die weiteren einzureichenden Unterlagen müssen in deutscher oder englischer Sprache vorgelegt werden.

2) Die Steuererklärung ist innert 15 Monaten nach Ablauf des Geschäftsjahres bei der Steuerverwaltung einzureichen; die erste Steuererklärung nach Eintritt der Unternehmensgruppe in den Anwendungsbereich der GloBE-Mustervorschriften muss innert 18 Monaten nach Ablauf des ersten Geschäftsjahres eingereicht werden. Die Steuerverwaltung kann auf begründetes schriftliches Gesuch die Einreichungsfrist verlängern.⁵

3) Inländische Geschäftseinheiten und freigestellte inländische Einheiten einer multinationalen Unternehmensgruppe oder einer grossen inländischen Gruppe haben der Steuerverwaltung nach Eintritt der Gruppe in den Anwendungsbereich der GloBE-Mustervorschriften innert zwölf Monaten nach Ablauf des Geschäftsjahres unaufgefordert eine entsprechende Mitteilung zu erstatten.⁶

Art. 6⁷*GloBE-Erklärung ("GloBE Information Return")*

1) Die GloBE-Erklärung (Art. 13 Abs. 1 Bst. c GloBE-Gesetz) hat die Informationen nach den GloBE-Mustervorschriften zu enthalten und ist nach Massgabe des GIR XML Schema der OECD, in der jeweils aktuellen Fassung, und unter Berücksichtigung der Vorgaben der Steuerverwaltung zu erstellen.

2) Die GloBE-Erklärung ist innert 15 Monaten nach Ablauf des Geschäftsjahres bei der Steuerverwaltung einzureichen; die erste GloBE-Erklärung muss nach Eintritt der Unternehmensgruppe in den Anwendungsbereich der GloBE-Mustervorschriften innert 18 Monaten nach Ablauf des ersten Geschäftsjahres eingereicht werden.

Art. 6a⁸*Partnerstaaten und Verteilungsansatz*

1) Die Partnerstaaten im Sinne des GloBE-Gesetzes sind im Anhang aufgeführt.

2) Die Empfängerländer ("Receiving Countries") für die jeweiligen Abschnitte der GloBE-Erklärung sind entsprechend dem Verteilungsansatz nach dem anwendbaren Abkommen anzugeben.

Art. 7

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Dr. Daniel Risch*
Fürstlicher Regierungschef

Anhang⁹

(Art. 6a)

Liste der Partnerstaaten

Nr.	Partnerstaat	Anwendbarkeit für Berichts-wirtschaftsjahre ab	Länder-kürzel ("Receiving-Country")	Anwendbares Abkommen ¹⁰	Verteilungsansatz
1.	Australien	1. Januar 2024	AU	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
2.	Barbados	1. Januar 2024	BB	MAK/GIR MCAA	nur QDMTT
3.	Belgien	1. Januar 2024	BE	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
4.	Bulgarien	1. Januar 2024	BG	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
5.	Dänemark	1. Januar 2024	DK	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
6.	Deutschland	1. Januar 2024	DE	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
7.	Finnland	1. Januar 2024	FI	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
8.	Frankreich	1. Januar 2024	FR	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
9.	Gibraltar	1. Januar 2024	GI	MAK/GIR MCAA	nur QDMTT
10.	Griechenland	1. Januar 2024	GR	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
11.	Irland	1. Januar 2024	IE	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
12.	Italien	1. Januar 2024	IT	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
13.	Japan	1. Januar 2024	JP	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
14.	Kanada	1. Januar 2024	CA	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
15.	Kroatien	1. Januar 2024	HR	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
16.	Luxemburg	1. Januar 2024	LU	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
17.	Niederlande	1. Januar 2024	NL	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
18.	Nordmazedonien	1. Januar 2024	MK	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
19.	Norwegen	1. Januar 2024	NO	MAK/GIR MCAA	Umsetzend

20.	Österreich	1. Januar 2024	AT	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
21.	Polen	1. Januar 2024	PL	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
22.	Portugal	1. Januar 2024	PT	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
23.	Republik Korea (Süd)	1. Januar 2024	KR	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
24.	Rumänien	1. Januar 2024	RO	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
25.	Schweden	1. Januar 2024	SE	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
26.	Schweiz	1. Januar 2024	CH	MAK/GIR MCAA	nur QDMTT
27.	Slowakei	1. Januar 2024	SK	MAK/GIR MCAA	nur QDMTT
28.	Slowenien	1. Januar 2024	SI	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
29.	Spanien	1. Januar 2024	ES	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
30.	Südafrika	1. Januar 2024	ZA	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
31.	Tschechien	1. Januar 2024	CZ	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
32.	Türkei	1. Januar 2024	TR	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
33.	Ungarn	1. Januar 2024	HU	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
34.	Vereinigtes Königreich	1. Januar 2024	GB	MAK/GIR MCAA	Umsetzend
35.	Vietnam	1. Januar 2024	VN	MAK/GIR MCAA	Umsetzend

Übergangs- und Inkrafttretensbestimmungen

640.21 Verordnung über die Mindestbesteuerung grosser Unternehmensgruppen (GloBE-Verordnung)

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt
Jahrgang 2024 Nr. 456 ausgegeben am 13. Dezember 2024

Verordnung
vom 10. Dezember 2024
über die Abänderung der GloBE-Verordnung

...

II.
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Kundmachung in Kraft¹¹ und findet erstmals auf Geschäftsjahre Anwendung, die am oder nach dem 1. Januar 2024 beginnen.

...

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt
Jahrgang 2025 Nr. 269 ausgegeben am 17. April 2025

Verordnung
vom 15. April 2025
über die Abänderung der GloBE-Verordnung

...

II.
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Kundmachung in Kraft¹² und findet erstmals auf Geschäftsjahre Anwendung, die am oder nach dem 1. Januar 2024 beginnen.

...

-
- 1 Art. 1 Bst. e abgeändert durch [LGBL 2025 Nr. 598](#).
-
- 2 Der GloBE-Kommentar ist auf der Internetseite der Steuerverwaltung unter www.stv.llv.li veröffentlicht.
-
- 3 Die Administrativen Leitlinien zu den GloBE-Mustervorschriften sind auf der Internetseite der Steuerverwaltung unter www.stv.llv.li veröffentlicht.
-
- 4 Die Safe-Harbour- und Straferleichterungsregelungen sind auf der Internetseite der Steuerverwaltung unter www.stv.llv.li veröffentlicht.
-
- 5 Art. 5 Abs. 2 abgeändert durch [LGBL 2025 Nr. 269](#).
-
- 6 Art. 5 Abs. 3 abgeändert durch [LGBL 2025 Nr. 269](#).
-
- 7 Art. 6 abgeändert durch [LGBL 2025 Nr. 598](#).
-
- 8 Art. 6a eingefügt durch [LGBL 2025 Nr. 598](#).
-
- 9 Anhang eingefügt durch [LGBL 2025 Nr. 598](#).
-
- 10 MAK (Übereinkommen über die gegenseitige Amtshilfe in Steuersachen, [LGBL 2016 Nr. 397](#)); GIR MCAA (Multilaterale Vereinbarung zwischen den zuständigen Behörden über den Austausch von GloBE-Informationen, [LGBL 2025 Nr. 578](#)).
-
- 11 Inkrafttreten: 14. Dezember 2024.
-
- 12 Inkrafttreten: 18. April 2025.
-